



FMC
AG Indoor
CUP

TURNIERREGELN FÜR DEN FMC AG INDOOR CUP 2025

Durch die Anmeldung zum FMC AG Indoor Cup 2025 werden nachfolgende Turnierregeln als verbindlich anerkannt:

Grundsätzlich gelten die Fußballregeln des Hessischen Fußball-Verbandes, sofern nachfolgend nichts anderes geregelt ist.

Höchstes Entscheidungsorgan ist die **Turnierleitung**.

Beim FMC AG Indoor Cup soll der Spaß im Vordergrund stehen. Um dies zu gewährleisten, gibt es für die Teams, die sich bei dem Turnier anmelden einige Besonderheiten zu beachten.

DIE SPIELER

Eine Mannschaft besteht aus maximal **8 Spielern**, von denen jeweils höchstens bis zu **vier** (ein Torwart und drei Feldspieler) auf dem Spielfeld sein dürfen.

Startberechtigt sind nur geschlossene Firmenmannschaften. Aktive Fußballer dürfen höchstens in der Kreisoberliga spielen und Fußballerinnen höchstens in der Hessenliga.

Jeder Spieler ist nur für eine Mannschaft spielberechtigt.

Für die Spielkleidung der Spieler gelten die Bestimmungen der Fußballregeln. Zur Vermeidung von Verletzungen werden Schienbeinschützer dringend empfohlen. Das Spielen ohne Schienbeinschützer erfolgt auf eigene Gefahr. Die Schuhe der Spieler dürfen keine Eisenstollen haben und müssen so beschaffen sein, dass keine Verletzungsgefahr für andere Spieler besteht. Das Spielen **ohne** Schuhe ist nicht gestattet. Torwarthandschuhe sollten mitgebracht werden.



SPIELZEIT, ANSTOSS

Die Spielzeit beträgt 1×10 Minuten.

Damit keine Spielverzögerungen auftreten, werden die Mannschaften gebeten, sich bereits vor dem Anpfiff bereitzuhalten sowie nach Abpfiff das Spielfeld schnellstens zu verlassen.

Die auf dem Spielplan zuerst genannte Mannschaft hat Anstoß und muss bei gleicher Trikotfarbe Leibchen anziehen. Ebenfalls spielt sie immer auf das Tor, welches sich in der Hallenmitte befindet.



FMC
INDOOR
CUP

SPIELERWECHSEL

Fliegender Wechsel ist gestattet, wenn der Auswechselspieler erst das Feld betritt, nachdem der Feldspieler das Feld **komplett** verlassen hat.

Die Auswechselspieler der Mannschaften stehen hinter dem eigenen Tor. Nur dort kann auch ein Spielerwechsel durchgeführt werden.

Bei einem fehlerhaften Spielerwechsel hat der Schiedsrichter diesen, mit einem indirekten Freistoß auf Höhe der Mittellinie und einer Zeitstrafe, zu ahnden.

TORWART

Wenn ein Feldspieler den Ball absichtlich seinem Torwart mit dem Fuß zuspielt, ist es diesem **untersagt**, den Ball mit den Händen zu berühren. Tut er dies dennoch, ist ein indirekter Freistoß zu verhängen.

Dem Torwart ist es gestattet, den Ball sowohl über die Mittellinie abzuwerfen als auch darüber zu schießen. Bei letzterem kann er auch Tore erzielen.

Tore können von überall erzielt werden, auch aus der eigenen Hälfte.

FOULS, REGELVERSTÖSSE

Für verursachte Fouls werden Freistöße verhängt. Alle Freistöße müssen indirekt ausgeführt werden.

Unsportliches Verhalten sowie Verstöße gegen die Spielregeln werden nach den vorgesehenen Bestimmungen geahndet.

Ein Spieler kann während des Spiels für die Dauer von 3 Minuten (rote Karte) des Spielfeldes verwiesen werden. Die Mannschaft darf die Spielerzahl auch nicht ergänzen, wenn die gegnerische Mannschaft ein Tor erzielt. Die Strafzeit wird durch den Schiedsrichter überwacht.

Für einen bereits für 3 Minuten des Feldes verwiesenen Spieler kann eine weitere Zeitstrafe von 3 Minuten ausgesprochen werden.

Eine Mannschaft, die einen Feldverweis hinnehmen musste, kann die Anzahl ihrer im Spiel befindlichen Spieler nach Ablauf von 3 Minuten wieder ergänzen. Die Strafzeit wird durch den Schiedsrichter überwacht.

Wird durch Feldverweis die Zahl der Spieler einer Mannschaft auf einen Feldspieler verringert, muss das Spiel abgebrochen werden. Es gelten die Bestimmungen für die Spielwertung bei verschuldetem Spielabbruch. Die Punkte fallen dem Gegner zu.

FREISTÖSSE, STRAFSTÖSSE

Alle Freistöße müssen indirekt ausgeführt werden. Bei Freistößen müssen die gegnerischen Spieler mindestens 3 Meter vom Ball entfernt sein.

Ein Strafstoß wird vom Siebenmeterpunkt ausgeführt. Mit Ausnahme des den Strafstoß ausführenden Spielers müssen alle übrigen Spieler außerhalb des Strafraums (Torraums) und mindestens 3 Meter vom Ausführungspunkt entfernt sein. Der Strafstoß kann mit Anlauf ausgeführt werden.



FMC
INDOOR
CUP

ABSEITS

Die Abseitsregel ist aufgehoben.

SPIELMODUS

In den Gruppen spielt jeder gegen jeden. Die Erst- und Zweitplatzierten sowie die vier besten Gruppendritten qualifizieren sich für die KO-Runde. Bei Punktgleichheit zählt zuerst der direkte Vergleich, danach das Torverhältnis, anschließend mehr geschossene Tore. Sollte dann noch immer Punktgleichheit herrschen, wird der Einzug in die KO-Phase per Siebenmeterschießen entschieden. Für die restlichen Mannschaften in der Gruppe ist das Turnier beendet.

PERSÖNLICHE STRAFEN

Verwarnung:

3 Minuten-Zeitstrafe (rote Karte)

Die Mannschaften in Unterzahl dürfen sich bei Torerfolg nicht ergänzen.

Aktive Spieler müssen bei Strafen mit einer Sperre innerhalb des eigenen Verbands rechnen.

PLATZORDNUNG

Das Rauchen ist in der Halle verboten. Bitte entsorgen Sie Ihren Abfall in den dafür vorhandenen Behältern.

RÜCKTRITT VOM TURNIER

Rückzug einer Mannschaft vom Turnier ist dem Veranstalter unmittelbar mitzuteilen und bis Anmeldeschluss (24.01.2025) kostenfrei möglich. Erfolgt die Benachrichtigung über den Rückzug später oder erscheint die Mannschaft unvollständig oder unangemeldet nicht zum Turnier, wird die Startgebühr einbehalten.

HAFTUNG

Seitens des Veranstalters besteht keine Versicherung für Teilnehmer und Zuschauer.

Für abhanden gekommene Gegenstände wird nicht gehaftet.

FAIRNESS

Zum Wohle der Gesundheit aller Beteiligten und für den Spaß am Spiel:

Fairness ist das oberste Gebot!

Auch in diesem Jahr möchten wir, im Interesse aller Spieler, noch einmal darauf hinweisen, dass trotz eines gesunden und verständlichen Ehrgeizes die **Fairness im Vordergrund steht**.

Wir denken, es ist deutlich besser ein Gegentor zuzulassen, als die Gesundheit des Gegenspielers zu riskieren.

Durch übertrieben harten körperlichen Einsatz werden, insbesondere auf den kleinen Spielfeldern, Verletzungen billiger in Kauf genommen.

Wir möchten, dass alle Teams Spaß haben bei unserem Turnier, vor allem aber, dass **jeder** gesund und unverletzt bleibt.

Die Schiedsrichter sind gebeten, die Regeln entsprechend streng anzuwenden.

Bei Fragen:

Robert Küstermann

T — +49 69 -955031488

F — +49 1515 0949068

E — r.kuestermann@eintrachtfrankfurt.de